D-02-129

Dringlichkeitsantrag: Humanität und Ordnung: für eine anpackende, pragmatische und menschenrechtsbasierte Asyl- und Migrationspolitik

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in: Jenny Laube (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Änderungsantrag zu D-02

In Zeile 129 einfügen:

6. **Rückführungen rechtsstaatlich und menschenwürdig durchführen**

Begründung

Bei der lebensverändernden Entscheidung, ob ein Mensch in ein Land zurückgeführt wird, aus dem er zuvor geflohen ist, erscheint es uns wichtig den Gedanken des menschenwürdigen Umgangs neben dem Anspruch der Rechtstaatlichkeit gesondert hervorzuheben. Rechtstaatlichkeit umfasst zwar auch die Wahrung der Grundrechte, legt aber einen stärkeren Fokus auf Aspekte der Gewaltenteilung und der Rechtssicherheit, weshalb es geboten erscheint "Menschenwürde" als unumstößliches Prinzip staatlichen Handelns bereits in der Überschrift hervorzuheben.

weitere Antragsteller*innen

Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Ocean Renner (KV Nordfriesland); Yannick Brugger (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Jan Schmid (LV Berlin); Shirin Kreße (KV Berlin-Mitte); Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Johannes Rückerl (KV Regensburg-Stadt); Marcus Schmitt (KV Main-Taunus); Katinka Wellnitz (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Simon Gast (KV Osnabrück-Land); Cim Kartal (KV Bielefeld); Jonathan Morsch (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Anke Dörsam (KV Berlin-Kreisfrei); Bernd Spielvogel (KV Berlin-Mitte); Miriam Wirsing (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Birgit Vasiliades (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Meike Gerwin (KV Gelsenkirchen); Sandra Smolka (KV Freising); Jan Möbius (KV Berlin-Lichtenberg); sowie 48 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.